

Stadt Haldensleben
Die Bürgermeisterin
Bauamt

B e s c h l u s s v o r l a g e
für den öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 01. Oktober 2015

Beschluss-Nr.: 116-(VI.)/2015

Gegenstand der Vorlage:
Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe für das Schloss Hundisburg - Sanierung einer Stützmauer an der Schlossauffahrt

Gesetzliche Grundlagen:

§ 105 Kommunalverfassungsgesetz (KVG), § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Haldensleben vom 03.07.2014

Begründung:

Die Stützmauer im Bereich der Hauptzufahrt zum Schloss Hundisburg ist, wie in der Anlage beschrieben, nicht standsicher. Die Neigung beträgt zurzeit bis zu 50 cm. Diese Bewegung ist nicht abgeschlossen. Eine weitgehende Durchfeuchtung des zum großen Teil aus Auffüllungen bestehenden Baugrundes auf der Schlossseite im Winterhalbjahr stellt ein erhebliches Risiko für das Versagen der Mauer dar.

Eine Sperrung der Zufahrt ist nicht möglich, da sie für Feuerwehr, Rettung und Lieferverkehr der einzige Zugang zum Schloss ist.

Um Gefahren für Leib und Leben abzuwenden ist eine kurzfristige Sanierung zwingend erforderlich.

Für die Sicherung der Stützmauer werden finanzielle Mittel in Höhe von rd. **205.000 EUR** benötigt.

Diese Ausgabemittel sind nicht Bestandteil des Haushaltsplanes 2015, so dass sich eine außerplanmäßige Ausgabe gem. § 105 KVG erforderlich macht.

Hierfür ist gemäß § 4 Absatz 2 der Hauptsatzung der Stadt Haldensleben vom 03.07.2014 in der zurzeit geltenden Fassung der Stadtrat entscheidungsbefugt.

Finanzielle Auswirkungen:

Aufwendg./Auszahlg.: 205.000,00 EUR

HH-Jahr: 2015, KTR: 1111402, KST: 50100400, I.-Nr.: I602-134, SK/FK: 096132/785301

Die Mittel stehen planmäßig zur Verfügung: ja nein

Deckungsquelle:

(Mehr-)Erträge/Einzahlg.: EUR

HH-Jahr , KTR: , KST: , I.-Nr.: , SK/FK /

Beschlussempfehlungen und -fassungen:

Ausschuss am: Abstimmungsergebnis
Stadtrat 01.10.2015

Anlagen:

Schadensbefund und Maßnahmekonzepte

Beschlussfassung:

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt die außerplanmäßige Ausgabe für das Schloss Hundisburg – Sanierung der Stützmauer an der Schlosszufahrt in Höhe von 205.000,00 €.

Bürgermeisterin